



## NEWSLETTER

### STUDIUM

Entrepreneurship –  
Schwerpunkt am NIT

### ALUMNI

NIT Alumni Homecoming  
Weekend

## Ausgabe 03/2011

### FÖRDERER

Joachim Herz Stiftung neuer  
Sponsor des NIT

## AKADEMISCHES

# NIT verabschiedet 30 Absolventen

Nach einem anspruchsvollen zweiten Studienjahr feierten 30 Studierende des NIT aus 10 Ländern am 2. September 2011 im Audimax I der Technischen Universität Hamburg-Harburg (TUHH) ihren Abschluss. 23 junge Ingenieure absolvierten den Master in Technology Management, 7 beendeten erfolgreich das MBA-Programm des NIT.

Den Abend eröffneten Dr. Christoph Jermann, Geschäftsführer des NIT, und Dr. Ralf Grote, Personalleiter des Präsidiums der TUHH. Die Abschlusszertifikate wurden den Absolventen von Dr.-Ing. Gottfried von Bismarck, Aufsichtsratsvorsitzender des NIT, und Prof. Dr. Wolfgang Bauhofer, Präsident des NIT, verliehen. Ehrengast des Abends war Dr. Dorothee Stapelfeldt, Zweite Bürgermeisterin und Senatorin für Wissenschaft und



Übergabe der Abschlusszertifikate

Forschung der Freien und Hansestadt Hamburg. In der Eröffnungsrede hob die Senatorin insbesondere die Einzigartigkeit des Doppel-Masterstudienganges hervor und betonte die Bedeutung des NIT bei der Ausbildung verantwortungsvoller Führungskräfte, welche die Wirtschaft und Finanzmärkte der Zukunft aktiv gestalten und prägen sollen.

Dr. Stapelfeldt übergab zudem den diesjährigen Preis des DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) an den besten internationalen Studierenden. In Anerkennung seiner Studienleistungen sowie seiner interkulturellen Kompetenz wurde der mit 1000 € dotierte Preis an Vivek Ghewari aus Indien verliehen. Als

Stipendiat wurde Ghewari während seines Studiums von der Leopold Kostal GmbH & Co. KG gefördert.

Auch die Absolventen vergaben eine Auszeichnung: Professor Dr. Karl J. Kock von der IE Business School Madrid erhielt den „Best Teacher Award“. Professor Kock unterrichtet seit 2006 „Strategy“ am NIT und wurde von Class 11 mit der Note 1,1 bewertet.



Dr. Dorothee Stapelfeldt, Vivek Ghewari

Darüber hinaus ließen zahlreiche Absolventenbeiträge den Abend zu einem besonderen Ereignis werden: Nach der musikalischen Eröffnung des Abends wurden kurzweilige Video-präsentationen und eine spannende Statistik über das Leben der Studierenden gezeigt. Die NIT/TUHH Student Band gab eine eindrucksvolle Darbietung des Stückes „Time of my Life“ (Greenday) und Viola Pokman und Sreevatsa Praveen hielten die inspirierende Abschlussrede der Absolventen. Weiterhin stellten die Ehemaligen Aditi Ramdorai (Class 07) und Qikai Zhang-Horiot (Class 03) das NIT Alumni Netzwerk vor.

Nach Abschluss der Zeremonie lud Dr. Jermann zum anschließenden Sektempfang in das NIT Foyer ein, welcher in diesem Jahr von Luft-hansa Technik gespon-sert wurde.

## DATES & EVENTS 2011

- 8./9. Oktober 2011**  
Welcome Weekend Class 13
- 9. Oktober 2011**  
International Education Fair  
St. Petersburg
- 18. Oktober 2011**  
Welcome Evening Class 13
- 21./22. Oktober 2011**  
Hamburg Welcome Days
- 22./23. Oktober 2011**  
China Education Expo Shanghai
- 4./5. November 2011**  
Nordmetall Alumni-Treffen in  
Schloss Hasenwinkel
- 2. Dezember 2011**  
Mentoren Adventstreffen



## STUDIUM

# Entrepreneurship – Schwerpunkt am NIT

Ab dem kommenden Wintersemester 2011/12 soll eine neue Spezialisierungsmöglichkeit das NIT Studium für Studienbewerber sowie NIT Absolventen für Unternehmen noch attraktiver machen.

Sandro Rabbiosi hatte eine Idee und machte daraus das Thema seiner Masterarbeit am NIT: *Entrepreneurship als Vertiefungsoption beim Managementstudium am NIT*. Seine Idee untermauerte Rabbiosi mit fundierten Argumenten und fand raschen Zuspruch von Professoren, Alumni und der NIT Administration. Studenten sollen mit der neuen Vertiefungsoption praxisbezogene Erfahrungen in der Unternehmensplanung in Technologieunternehmen gewinnen.

Die Körber AG sponserte Rabbiosi bereits während seines Studiums am NIT und konnte ihn nach seinem guten Doppelstudienabschluss ganz für sich gewinnen. Heute macht Rabbiosi in der Stabsabteilung Business Development and Technology genau das, was ihm zwischenzeitlich zu einer Passion geworden ist: unternehmerische Innovationsideen aufspüren, prüfen, umsetzen.



Initiator Sandro Rabbiosi

Schon für den Jahrgang 2011 bietet sich ab Herbst die Möglichkeit, unternehmerisches Denken zu lernen. Sei es für eine spätere Karriere, ähnlich der von Sandro Rabbiosi, oder für die Gründung eines eigenen Start-ups.

Konkret heißt das, dass neue Studierende zu Beginn ihres Studiums neben den Kernfächern zwischen zwei Wahlpflichtmodulen wählen können: Leadership and Technology Management und dem neuen Modul Entrepreneurial Management. Entscheiden die Studenten sich für letzteres, absolvieren sie fünf Workshops zu Themen wie Ideenfindung, Erfolgsfaktoren einer neuen Geschäftsaktivität oder Wachstumsstrategien, sowie zu den Besonderheiten von

Corporate und Social Entrepreneurship. Zusammen mit Coaches aus der Praxis entwickeln sie in Teams als Masterarbeit einen Businessplan zu einer eigenen Geschäftsidee oder zu einem Innovationsvorhaben eines Industriepartners des NIT. Den Abschluss bildet eine Venture Fair bei einem der Sponsorunternehmen des NIT, in deren Rahmen die Teams den Unternehmen und Investoren ihre Geschäftsideen vorstellen.

Professor Matzen (Thomas J. C. Matzen GmbH) hat großzügig die Finanzierung des ersten Durchlaufs zugesagt. Später beteiligen sich Industriepartner des NIT, welche Geschäftsideen durch Entrepreneurship-Teams des NIT ausarbeiten lassen wollen, an der Finanzierung dieses neuen Programmteils. Und Sandro Rabbiosi? Vielleicht sitzt er in zwei Jahren in einer Jury, die Businesspläne von NIT Studierenden bewertet...



THOMAS J.C. MATZEN GMBH

## NIT heißt neue Studenten willkommen!

Das NIT heißt alle neuen Studierenden, die jetzt in Class 13 beginnen, herzlich willkommen! Wir sind gespannt auf 33 neue Studierende aus 17 Ländern von 5 Kontinenten. Sie alle werden jetzt Teil einer ganz besonderen Gemeinschaft. Wir freuen uns, dass Sie von nun an zur NIT-„Community“ gehören!

## DECHEMA Studentenpreis für NIT Studenten

Der NIT Student und Doktorand der Uni Hamburg Jan-Hendrik Redmann (Class 12) wurde mit dem DECHEMA Studentenpreis ausgezeichnet. Redmann erhielt den Preis für seine Diplomarbeit im Bereich der Technischen Chemie im Rahmen der ProcessNet-Jahrestagung am 25.09.2011 in Berlin. Der Preis wird jedes Jahr an insgesamt 6 Studierende mit sehr gutem Abschluss und besonders kurzen Studienzeiten verliehen. Das NIT gratuliert sehr herzlich!

ALUMNI

# NIT Alumni Homecoming Weekend

Vom 2. bis 4. September veranstaltete das NIT Alumni Netzwerk das sechste Homecoming Weekend, welches in diesem Jahr von der NXP Semiconductors Germany GmbH sowie Procter & Gamble gefördert wurde. Das Homecoming Weekend begann bereits am Freitag, als viele Ehemalige an der Graduierungsfeier der Class 11 teilnahmen. Aditi Ramdorai (Class 07), Vorsitzende des NIT Alumni Netzwerkes, und Qikai Zhang-Horiot (Class 03) stellten das Alumninetzwerk bereits während der Zeremonie vor und begrüßten die neuen NIT Absolventen offiziell in ihren Reihen.

Am Samstagmorgen fand mit der jährlichen Hauptversammlung der offizielle Teil des Treffens statt. Andreas Lange (Class 08) trat als Kassenwart zurück und Ana-Yolanda Sianez Gonzales (Class 10) übernahm das Amt. Die Vorsitzenden Aditi Ramdorai (Class 07) und Diana Lima (Class 10) wurden in ihren Ämtern bestätigt. Heike Bläsig, Associate Director Fundraising & Alumni am NIT, informierte über die aktuellen und zukünftigen Entwicklungen des NIT.

Nachmittags sprachen geladene Gastredner in einem Workshop über alternative Energien. Prof. Dr.-Ing. Thomas Willner (HAW), Dr. Robert Spallino (Renewable Energy Technology Center), Dipl.-Ing. Julia Gottwald (HAW), Peter Linlahr (hySolutions) und Jan Rispens (Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur) teilten ihr Fachwissen und ihre Ansichten, was lebhaftes Diskussions hervorrief.

In der Kaffeerösterei in der Hamburger Speicherstadt wurde am Samstagabend der dritte Alumni Ball gefeiert. Ehemalige und Studenten aller Jahrgänge sowie Dr. Christoph Jermann (Geschäftsführer des NIT), Daphna Horwitz und Heike Bläsig kamen zusammen, um den neuen Alumni aus Class 11 ein festliches Willkommen zu bereiten. Ehrengast Dr.-Ing. Gottfried von Bismarck, Vorsitzender des NIT Aufsichtsrates, referierte aus einem sozialen Blickwinkel heraus über Nachhaltig-



*In der Kaffeerösterei in der Hamburger Speicherstadt wurde am Samstagabend der dritte Alumni Ball gefeiert*



*Die erste Vorsitzende Aditi Ramdorai (Class 07) und Diana Lima, zweite Vorsitzende (Class 10), begrüßen die Gäste*

keit und zog die Zuhörer auf emotionaler Ebene in seinen Bann. Gastredner Prof. Dr. Michael Braungart, Gründer und Inhaber der Firma EPEA Internationale Umweltforschung GmbH blieb seiner persönlichen Philosophie treu: „Wir wollen keine Nachhaltigkeit, denn das ist nicht genug. Wir wollen echte

Qualität.“ Er lenkte die Aufmerksamkeit der Anwesenden vom Downcycling über Öko-Effektivität und umweltfreundlichem Design zum absurden Konsum von Palmöl in der sogenannten westlichen Welt.

Auf den offiziellen Teil des Abends folgte die Party, welche bis in die frühen Morgenstunden andauerte.

Die Tapferen unter den Feierfreudigen trafen sich am Sonntagmorgen noch zum abschließenden „Career Brunch“. Etwas müde, aber dennoch begeistert teilten die Ehemaligen ihre Erfahrungen mit den neuen NIT Absolventen zu der Frage, wie man nach dem NIT Studium den richtigen Start ins Berufsleben findet.

**Procter&Gamble**





**FÖRDERER**

# Joachim Herz Stiftung neuer Sponsor des NIT



*Petra Herz, Vorsitzende des Vorstandes der Joachim Herz Stiftung*

Die Joachim Herz Stiftung fördert ab dem Wintersemester 2011/2012 Alexander Soltani aus Kanada und Ana Christina Agüero Murillo aus Costa Rica mit jeweils einem Stipendium für einen Doppelmasterstudiengang. Petra Herz, Vorsitzende des Vorstandes der Joachim Herz Stiftung: „Wir freuen uns sehr, einen Beitrag zur internationalen Ausbildung dieser zwei Studenten zu leisten. Ein Ziel unserer Stiftung ist es, jun-

gen Menschen neue Erfahrungen zu ermöglichen und neue Wissenshorizonte zu eröffnen.“ Die Joachim Herz Stiftung fördert Bildung, Wissenschaft und Forschung in den Wirtschafts- und Rechtswissenschaften, den Naturwissenschaften und der Medizin. Bildung und Persönlichkeitsentwicklung stehen im Mittelpunkt der Programmarbeit. Die Stiftung wurde im Sommer 2008 gegründet und verdankt ihre Existenz dem verstorbenen Hamburger Unternehmer Joachim Herz sowie seiner Ehefrau Petra.



[www.joachim-herz-stiftung.de](http://www.joachim-herz-stiftung.de)

**PERSONALIEN**

## Neue Assistenten in den Bereichen Fundraising und Marketing

Seit Juli unterstützt **Christoph Müske** in Teilzeit das Fundraising des NIT. Der professionelle Orchesterschlagzeuger arbeitet bislang als freier Musiker und freut sich darauf, am NIT Einblicke in die Bereiche Fundraising und Stiftungswesen zu erhalten.

**Dörthe Grötsch** unterstützt das NIT mit ihrer Erfahrung im Marketing und Event-Management seit August 2011 als Assistant Marketing & Public Relations in Vollzeit. Die Kulturwissenschaftlerin studiert seit März 2011 berufsbegleitend den Masterstudiengang Marketing & Sales.

Seit September ist **Elena Stirbu** als Assistentin im Bereich Alumni in Teilzeit am NIT tätig. Neben ihrer Arbeit an einer Dissertation im Fach Soziologie übernimmt sie in der Alumni-Arbeit vor allem administrative Aufgaben, die Datenbankpflege sowie die Organisation von Veranstaltungen.

## Neuer Auszubildender am NIT

**Stefan Schell**, der nach zweijähriger Fachoberschule die Allgemeine Fachhochschulreife erlangt hat, absolviert seit September am NIT eine Ausbildung zum Kaufmann für Bürokommunikation.



*Christoph Müske*



*Dörthe Grötsch*



*Elena Stirbu*



*Stefan Schell*